

- Haina: eingezogter Ort (besonders im Walde).
Hanau: waldige oder eingezogte Aue (Hanau wurde auf einer Aue im Walde gegründet).
Harle: Heerwald.
Haselstein: vom Haselstrauch abgeleitet.
Hattenheim: nach einem Personennamen gebildet.
Heldra: von Holunder abgeleitet.
Helmarshausen: nach einem Personennamen gebildet.
Hessen: aus Hassi, Hessi und dieses aus Chatti, Chatten gebildet.
Hirschberg: nach dem Wilde benannt.
Hochheim: hochgelegener Ort (vgl. Mittelheim [zwischen Östlich und Winkel], Niedernheim [bei Nastätten]).
Hohes Lohr: lohr, auch lahr, lar = Grund, Boden.
Homburg: zum hohen Berg (hoch ist häufig in hom umgebildet).
Homburg: hohe Burg. (Das landgräfliche Schloß hieß früher Hoenberg.)
Hönebach: von der Lage auf der Höhe benannt.
Hundsburg: nach einem Personennamen gebildet.
Hunsrück: Hünenrücken, Hochrücken.
Jesberg: Jagdberg (?).
Karlshafen: nach dem Gründer Landgraf Karl.
Knüll: Hügel, Bergkopf.
Lichtenau: gelichtete, entholzte Aue.
Lüder: lauter = reiner Bach.
Lurlei: Felsklippe, an der das Wasser lurzt, d. h. wirbelt und brandet. — Mit dem Ausdruck „Lei“ bezeichnet man am Rhein die Schieferklippen. Auch als „lure Lei = lauter Lei = nichts als Lei“ gedeutet.
Main: Fluß, nach einem keltischen Worte.
Marburg: vom Marbach, der die Stadt durchfließt.
Melsungen: nach einem Personennamen gebildet.
Meißner: Wißner, Weißner, weil lange mit Schnee bedeckt.
Nauheim: }
Naumburg: } neuer Ort.
Nennendorf: }
Nassau: nasse Aue, bewässertes Weidenland.
Nidda: tönendes Wasser (von nidd-aha = tönendes, rauschendes Wasser).
Odenberg: Bodansberg.
Pfeife: vermutlich vom pfeifenden Geräusch (Lauf).
Reinhardswald: von einem Personennamen hergenommen (Sage vom Grafen Reinhard).
Rhein: Fluß (von einem keltischen Worte).
Rhön: Gebirge, Lavafeld (?).
Rodenberg: von roden, ausrotten.
Rohrbach: von Schilf, Rohr abgeleitet.
Rotenburg: von der Farbe des Bodens.
Runkel: Bergfels (?).